

*Gemeinsame Pressemitteilung des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN), des Umweltbundesamtes (UBA) und des Internationalen Design Zentrums Berlin (IDZ)*

17. September 2025

## **Design mit Zukunftspotenzial – Jury nominiert 30 Einreichungen für den Bundespreis Ecodesign 2025**

*Der Bundespreis Ecodesign zeigt auch 2025 wieder eindrücklich, wie sich ökologisches Design auf die Umwelt und unsere Alltagskultur positiv auswirkt und welchen Beitrag es zur Transformation leistet. Rund 380 Einreichungen aus Wirtschaft, Forschung und Hochschulen aus ganz Europa spiegeln das wachsende Engagement für ökologische Gestaltung in allen Lebensbereichen wider – von innovativen Materialien über zirkuläre Geschäftsmodelle bis hin zu sozialen Gestaltungsansätzen.*

149 Wettbewerbsbeiträge haben die Vorbewertung durch das Fachgremium aus Beiratsmitgliedern und Expert:innen des Umweltbundesamtes bestanden und wurden zur Jurysitzung im Metropolenhaus Berlin zugelassen. Die interdisziplinäre Jury hat daraus 30 besonders überzeugende Arbeiten nominiert. Sie alle dürfen auf eine Auszeichnung mit dem Bundespreis Ecodesign 2025 hoffen. Die feierliche Preisverleihung findet am 1. Dezember im Bundesumweltministerium in Berlin statt.

### **Was Auslober und Jury überzeugt hat**

Rita Schwarzelühr-Sutter MdB, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium (BMUKN) und Jurymitglied: *„Ökologisches Design wird immer beliebter und relevanter. Wir arbeiten daran, dass sich ökologische Aspekte beim Design weiter durchsetzen und bei Produkten und Dienstleistungen zum Standard werden können - auf europäischer Ebene gemeinsam mit den anderen Mitgliedstaaten, aber auch mit Hilfe des Bundespreises Ecodesign. Dieser hat sich zu einer festen Größe im Jahreskalender von innovativen Unternehmen über Serviceanbietern bis hin zu Nachwuchsdesignerinnen und -designer etabliert. Angesichts der vielen exzellenten Wettbewerbsbeiträge, die wir als Jury nominiert haben, blicke ich für echte Kreislaufwirtschaft zuversichtlich in die Zukunft.“*

Dr. Bettina Rechenberg, Leiterin des Fachbereichs III „Nachhaltige Produkte und Produktion, Kreislaufwirtschaft“ im Umweltbundesamt (UBA) und Jurymitglied: *„Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine tolle Projektvielfalt bei der Jurysitzung gesehen. Lobend zu erwähnen ist dabei die wertvolle fachliche Vorprüfung, die jedes Jahr durch den Projektbeirat und die Kolleg:innen aus dem Umweltbundesamt geleistet wird. Diese Vorbewertung ist nicht nur Alleinstellungsmerkmal des Wettbewerbs, sondern auch unverzichtbar für eine fundierte Juryentscheidung.“*

## **Ausstellung und Vernissage im Metropolenhaus Berlin**

Alle zur Jurysitzung zugelassenen Projekte – darunter auch die diesjährigen Nominierten – sind vom 20. bis 23. September im Metropolenhaus Berlin täglich von 12 bis 16 Uhr in einer Ausstellung zu sehen. Die Vernissage findet am 19. September um 18 Uhr statt.

Weitere Details und eine [Online-Galerie](#) mit allen Nominierten sind auf der [Webseite](#) des Bundespreises Ecodesign zu finden.

Seit 2012 würdigt der Bundespreis Ecodesign wegweisende Konzepte, Produkte und Dienstleistungen, die Design und Umweltverantwortung innovativ verbinden. Ausgelobt wird der Wettbewerb vom Bundesumweltministerium und dem Umweltbundesamt in Kooperation mit dem Internationalen Design Zentrum Berlin.

## **Die nominierten Projekte im Einzelnen**

### **Kategorie Nachwuchs**

- [Q4IN](#) | Johannes Lutz (Universität der Künste Berlin)
- [Amber - AI monitoring device](#) | Levin Budihardjo Welim & Emma Rahe (Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd)
- [Felt the Future - walking with wool](#) | Philipp Remus (Hochschule Pforzheim)
- [FLOCK](#) | Mareen Baumeister (Weißensee Kunsthochschule Berlin)
- [Open Organic Farm](#) | Ilonka Berkényi (Hochschule für Gestaltung Offenbach)
- [Paludi Erntemaschine](#) | Jona Nowack (Hochschule Magdeburg Stendal)
- [Reclaimed Design](#) | Laura Marsillo, Clara Blum & Gonzalo Muñoz Guerrero (Universität Stuttgart)
- [Reefine](#) | Zhong-Wei Lin (Royal College of Art)

### **Kategorie Konzept**

- [Colors with renewable pigments](#) | BASF Coatings GmbH (Firmensitz: Münster)
- [Concrete Lightweight Ceiling](#) | EIGNER Bauunternehmung GmbH (Firmensitz: Nördlingen)
- [Designstudie zirkulärer Staubsauger](#) | Miele & Cie. KG (Firmensitz: Gütersloh), Miele Design Center (Firmensitz: Gütersloh)
- [eudemia | Möbel aus Bio-Faserresten](#) | CoFurniture UG (haftungsbeschränkt) (Firmensitz: Münster)
- [insectmatter](#) | BurgLabs, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (Ina Turinsky, Andi Wagner, Prof. Mareike Gast, Hannah Kannenberg, Henning Francik, Dr. Falko Matthes, Johann Bauerfein)
- [Luna Rail Seat and Hotel Pods](#) | Luna Rail GmbH (Firmensitz: Berlin)

### **Kategorie Service**

- [cLabs | klima.planen.bauen](#) | BAUFACHFRAU Berlin e.V. (Vereinssitz: Berlin)
- [fix1.today](#) | FixFirst (Firmensitz: Berlin)
- [KI-gestützte Abfallsteuerung](#) | Wasteer GmbH (Firmensitz: Berlin)
- [LXSY – Zirkuläres Planen und Bauen](#) | LXSY Architektur (Firmensitz: Berlin)
- [orto space](#) | orto GmbH (Firmensitz: Berlin)

### **Kategorie Produkt**

- [CIRCULAR NETTLE](#) | MAC Mode GmbH & Co. KGaA (Firmensitz: Wald/Roßbach)
- [Ecocord / Ecohemp](#) | Cordial GmbH (Firmensitz: Dachau)
- [ecomade Matratze](#) | ecomade GmbH (Firmensitz: Zürich)
- [FREITAG Mono\[PA6\] Rucksack](#) | FREITAG lab. ag (Firmensitz: Zürich)
- [LOVR™ – Circular Hemp Material](#) | Revoltech GmbH (Firmensitz: Darmstadt)
- [The world's first mushroom coffin](#) | Loop Biotech B.V (Firmensitz: Delft)
- [NovaPoly™](#) | HUGO BOSS AG (Firmensitz: Metzingen)
- [100% Recyceltes Aluminium Autoblech](#) | Novelis Deutschland GmbH (Firmensitz: Göttingen)
- [Recycling-Etiketten im Closed Loop](#) | Steinbeis Papier GmbH (Firmensitz: Glückstadt)
- [Schüco FocusIng RECYCLED+](#) | Schüco Polymer Technologies KG (Firmensitz: Weißenfels)
- [SHIFTphone 8](#) | SHIFT GmbH (Firmensitz: Wabern Falkenberg)

### **Die Jury des Bundespreises Ecodesign 2025**

- Werner Aisslinger (Produktdesigner)
- Ina Budde (Mitbegründerin und Geschäftsführerin von circular.fashion)
- Prof. Matthias Held (Produktdesigner, Professor an der HfG Schwäbisch Gmünd)
- Prof. Dr. Claudia Perren (Architektin, Direktorin der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel)
- Siddharth Prakash (Leiter der Gruppe Zirkuläres Wirtschaften und Globale Wertschöpfungsketten im Bereich Produkte- und Stoffströme am Öko-Institut in Freiburg)
- Paula Raché (Kommunikationsdesignerin und arbeitet mit Material Stories an Ausstellungen, Publikationen und interdisziplinären Workshops)
- Dr. Bettina Rechenberg (Leiterin des Fachbereichs III „Nachhaltige Produkte und Produktion, Kreislaufwirtschaft“ im UBA)
- Rita Schwarzelühr-Sutter MdB (Parlamentarische Staatssekretärin im BMUKN), vertreten durch Anja Hanslik (Leiterin des Referats „Nachhaltiger Konsum, Produktbezogener Umweltschutz“ im BMUKN)
- Michael Volkmer (Gründer der Kreativ-Agentur Scholz & Volkmer)

**Informationen zum Wettbewerb**

[bundespreis-ecodesign.de/](https://bundespreis-ecodesign.de/)

**Kontakt für Bildmaterial**

Luisa Stibbe | [presse@bundespreis-ecodesign.de](mailto:presse@bundespreis-ecodesign.de)

Büro Bundespreis Ecodesign  
c/o IDZ | Internationales Design Zentrum Berlin e.V.  
Markgrafenstr. 88 | 10969 Berlin-Kreuzberg

Postanschrift: Hagelberger Straße 52 | 10965 Berlin

T +49 30 61 62 321-22

[presse@bundespreis-ecodesign.de](mailto:presse@bundespreis-ecodesign.de)  
[bundespreis-ecodesign.de](https://bundespreis-ecodesign.de)

[facebook.com/BundespreisEcodesign](https://facebook.com/BundespreisEcodesign)  
[instagram.com/bundespreisecodesign](https://instagram.com/bundespreisecodesign)  
[linkedin.com/showcase/german-ecodesign-award](https://linkedin.com/showcase/german-ecodesign-award)